

AUSSEN
WIRTSCHAFT
WIRTSCHAFTSMISSION
TIMBER TREK MERCOSUR

Sonntag, 12.11.2023 bis Freitag, 17.11.2023

PROGRAMM

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER BUENOS AIRES | Cerrito 1294, Stock 15, C1010AAZ Buenos Aires, Argentinien

Orte: | Salta – Buenos Aires –Montevideo – Paso Los Toros – Tacuarembó – Fray Bentos

Stand: 15.08.2023 | Änderungen vorbehalten

gefördert im Rahmen von



einer gemeinsamen Initiative des Bundesministeriums für
Arbeit und Wirtschaft und der Wirtschaftskammer Österreich



WIRTSCHAFTSMISSION TIMBER TREK MERCOSUR

Sonntag, 12.11.2023 bis Freitag, 17.11.2023

PROGRAMM

Orte: | Salta – Buenos Aires – Montevideo – Paso Los Toros – Tacuarembó – Fray Bentos

SONNTAG, 12.11.2023

FLUGEMPFEHLUNGEN WIEN – BUENOS AIRES

Lufthansa:

Samstag, 11.11.2023

VIE 19:30 - FRA 21:00 (LH 6431)

FRA 22:05 – EZE 07:55+1 (LH 510)

FLUGEMPFEHLUNGEN BUENOS AIRES - TUCUMÁN

Aerolineas Argentinas

Sonntag, 12.11.2023

AEP 13:00 – SLA 15:10 (AR1450)

HOTELEMPFEHLUNGEN

Salta: **Sheraton Salta Hotel**

Buenos Aires: **Palladio**

Montevideo: **Hyatt Hotel**

Tacuarembó: **tbc**

15:30 TREFFPUNKT AM FLUGHAFEN SALTA, MARTIN M. DE GUEMES

15:30 GEMEINSAME FAHRT ZUM HOTEL

OPTIONAL: GEMEINSAMER STADTRUNDGANG IN SALTA

MONTAG, 13.11.2023

08:00 TREFFPUNKT IN DER HOTEL-LOBBY UND GEMEINSAME ABFAHRT

10:30 – 12:00 **BESUCH DER FINCA AMAKELLA: NACHHALTIGE WALDNUZUNG IN ARGENTINIEN**
Beim Projektbesuch werden wir unterschiedliche Wertschöpfungskomponenten der Waldnutzung kennenlernen. Beginnend bei Waldbau, über die Bindung von CO2 durch Anreicherungsmaßnahmen in degradierten Wäldern und BioChar, bis hin zu einem holistischen Weidemanagement ist die Finca AMAKELLA ein Beispiel der vielzähligen Möglichkeiten nachhaltiger Wald- und Forstwirtschaft in Argentinien.
mit | Yamila Martin, Geschäftsführerin AMAK-Investment
Santiago Cuevas, Förster bei AMAKELLA
Ort | Finca AMAKELLA

13:00 **ARGENTINISCHES ASADO AUF DER FINCA AMAKELLA**

14:30 – 17:00 **NACHMITTAGS-WORKSHOP: MANAGEMENT VON LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHEN PROJEKTEN IN ARGENTINIEN**
Der Workshop zum Thema Management von land- und forstwirtschaftlichen Projekten handelt davon, was es konkret braucht, um bei Projekten in Argentinien erfolgreich zu sein. Der Vortragende – Eigentümer von AMAK-Investment und österr. Honorarkonsul Klaus Böswald – hat langjährige praktische Erfahrung mit der Planung und Umsetzung unterschiedlicher Projekte in der Wertschöpfungskette der Land- und Forstwirtschaft.
mit | Klaus Böswald, österr. Honorarkonsul
Ort | Finca AMAKELLA

17:00 GEMEINSAME RÜCKFAHRT ZUM HOTEL

19:00 ANKUNFT IM HOTEL - OPTIONAL GEMEINSAMES ABENDESSEN

DIENSTAG, 14.11.2023

FLUGEMPFEHLUNGEN SALTA – BUENOS AIRES

Aerolineas Argentinas
Dienstag, 14.11.2023
SLA 08:45 – AEP 10:45 (AR1462)

07:30 TREFFPUNKT IN DER HOTEL-LOBBY UND GEMEINSAME FAHRT ZUM FLUGHAFEN

08:45 ABFLUG NACH BUENOS AIRES

10:45 ANKUNFT IN BUENOS AIRES, FAHRT ZUM HOTEL

11:30 – 13:00

STADTRUNDGANG UND MITTAGESSEN

Beim thematischen Stadtrundgang gehen wir den Ursprüngen der landschaftsarchitektonischen Arbeit des französischen Naturforschers Carlos Thays im Stadtbild Buenos Aires nach. Thays hat Argentinien nicht nur den Nationalpark Iguazú zu verdanken, sondern auch die vielen Baumalleen und Grünanlagen in Buenos Aires, allem voran die im November violett blühenden Jacaranda-Alees.

Route | Hotel Palladio bis Piegari Carnes

14:00 – 19:00

FORUM MIT FACHVORTRÄGEN: RESSOURCE HOLZ IM MERCOSUR

Vertreter:innen der Branchen Holz-, Wald-, Forst- und Landwirtschaft halten Fachvorträge zur aktuellen Themen rund um die Nutzung der Ressource Holz in den Ländern des Mercosur, mit Focus auf Argentinien.

- **EGGER's Pioneering Venture:** The Concordia Plant in Entre Rios, Argentina mit | Agustín Fitte, CEO (tbc)
- Die Auswirkungen des **EU-Lieferkettengesetzes** in der Region mit | Vertreter:in der Forstsektion des argentinischen Landwirtschaftsministeriums (tbc)
- Sägewerke in der Region. Eine **Analyse der Kosten- und Standortvorteile** mit | Sergio Borradoro, CFO von ACON Timber (tbc)
- Investitionen in **nachhaltige Wald- und Forstwirtschaft** in Argentinien mit | Vertreter:in des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten, Nationalen Direktion für Investitionsförderung (tbc)

Ort | AußenwirtschaftsCenter Buenos Aires, Cerrito 1294, piso 15

OPTIONAL: GEMEINSAMES ABENDESSEN

MITTWOCH, 15.11.2023

FÄHREMPFEHLUNG BUENOS AIRES - MONTEVIDEO

Buquebus

Mittwoch, 15.11.2023

Buenos Aires 07:30 – Montevideo 10:15 (Buque Francisco)

06:30

TREFFPUNKT IN DER BUQUEBUS-LOBBY

07:30

FAHRT NACH MONTEVIDEO, URUGUAY

10:15

ANKUNFT IN MONTEVIDEO

11:30 – 12:10

INPUT / WORKSHOP

URUGUAY XXI

Uruguay ist das Land mit der zweitgeringsten Korruption und der größten Transparenz-Index auf dem amerikanischen Kontinent. Treffen Sie sich mit Vertreter:innenn der Regierungsbehörde, die für die Export- und Investitionsförderung in Ihrem Land zuständig ist. Informieren Sie sich über die Investitions- und Exportbedingungen in Uruguay und die staatlichen Maßnahmen, die den Handel in diesem kleinen Land mit großem Potenzial regeln.

mit | Cecilia Pattarino, Agrobusiness bei Uruguay XXI

Ort | Uruguay XXI, Rincón 518, Montevideo, Uruguay

12:15 – 13:00

WALD, FORST UND HOLZ IN URUGUAY

Die Forstwirtschaft wird in Uruguay bis Ende 2024 voraussichtlich 5-6% des BIP ausmachen. Durch Wissenstransfer und Anspruch auf Exzellenz verfügt Uruguay heute über einen sehr kompetenten Stab von Technikern im industriellen und forstwirtschaftlichen Bereich. Neueste Erntetechnologien, Automatisierung, Mechanisierung und Modernisierung im Transportwesen sind heute in Uruguay präsent und bilden die Grundlage der Zukunft der uruguayischen Forst- und Landwirtschaft.

mit | Carlos Faroppa, Generaldirektor für Forstwirtschaft des Landwirtschaftsministeriums (tbc)

Ort | Uruguay XXI, Rincón 518, Montevideo, Uruguay

13:00 – 14:00

MITTAGSPAUSE

15:00 – 16:30

UNTERNEHMENSBE SUCH: NACHHALTIGE INVESTITIONEN IN DEN URUGAYISCHEN WALD

Der MERCOSUR-Musterschüler Uruguay hat Wald in Form von Zellstoff zu einem wichtigen Bestandteil der eigenen Wirtschaft gemacht. Alexander Zeihe der Southern Forestry Partners erzählt darüber, welche wirtschaftliche Bedeutung die Ressource Wald für Uruguay abseits der Zellstoffriesen sonst noch hat.

mit | Alexander Zeihe, Southern Forestry Partners (tbc)

Ort | Southern Forestry Partners

17:00 – 18:30

EIN WEITERER UNTERNEHMENSBE SUCH (TBC)

EINCHECKEN IM HOTEL

20:00

NETZWERK-ABENDESSEN IN MONTEVIDEO

mit | Leonardo Cordero – AHK Uruguay (tbc)

Alfred Goller – Honorarkonsul (tbc)

Alicia M. de Goller – Honorarkonsulin (tbc)

Ort | **Restaurant Cauce** im Hotel Costanero, Montevideo, Uruguay

DONNERSTAG, 16.11.2023

08:00 CHECK-OUT IM HOTEL UND GEMEINSAME WEITERFAHRT

11:00 – 13:00 BESUCH DES ZELLSTOFFWERKES UPM PASO DE LOS TOROS

Wir besuchen das zweite Werk von UPM: Paso de los Toros. Es ist das größte Eukalyptus-Zellstofffabrik des Landes mit einer Produktionskapazität von 2,1 Millionen Tonnen Zellstoff. Die Investition in Höhe von 3,47 Mrd. USD umfasst neben dem Werk auch ein spezielles Zellstoffterminal im Hafen von Montevideo sowie Infrastrukturinvestitionen in Paso de los Toros. Hinzu kommt die ergänzende Investition in das zentrale Eisenbahnprojekt, das der uruguayische Staat für den Transport des Zellstoffs zum genannten Hafen durchführt.

Der Technologie-Konzern ANDRITZ wurde von UPM beauftragt, energieeffiziente und umweltfreundliche Ausrüstungen und Verfahren für alle wichtigen Prozess-Inseln in der Faserproduktion und Chemikalien-Rückgewinnung für das neue Zellstoff-Werk zu liefern.

mit | Petri Hakanen, Snior Vice President, UPM (tbc)
Andres Sommer, General Manager Andritz Uruguay (tbc)

Ort | UPM Paso de Los Toros

14:00 WEITERFAHRT NACH DEM MITTAGESSEN

15:45 – 18:00 BESUCH DES SÄGEWERKES LUMIN

Das Sägewerk Lumin stellt Furnierplatten aus Eucalyptus Grandis und Kiefer her. Das Forstunternehmen Lumin kündigte an, 136 Mio. USD in den Bau einer weiteren industriellen Sperrholzfabrik mit Produktionskapazität von 164.000 m³ zu investieren, die 2026 in Betrieb gehen und mehr als 600 Arbeitsplätze schaffen soll.

Ort | Sägewerk Lumin

19:00 ANKUNFT IM HOTEL

FREITAG, 17.11.2023

8:30 TREFFPUNKT IM HOTEL

9:30 – 11:00 ALTERNATIV: BESUCH DES SÄGEWERKS ARBOREAL

Arboreal stellt Schnittholz, Brettschichtholz und Leimholz aus Kiefer her. Arboreal installierte im Werk Tacuarembó auch Maschinen zur Herstellung von "Brettsperrholz" (CLT), einer Technologie, die den Bau von mehrstöckigen Gebäuden aus Holz ermöglicht. Die Fabrik zählt zu den modernsten in Südamerika und hat für einen wesentlichen Qualitätssprung in der uruguayischen Holzindustrie gesorgt. Exportmöglichkeiten mit höherer Wertschöpfung werden erschlossen, indem die Ressourcen der Kiefernplantagen genutzt werden, die derzeit größtenteils als Rundholz ins Ausland verkauft werden.

Ort | Sägewerk Arboreal

11:00	WEITERFAHRT
-------	-------------

15:00 – 17:00	ZELLSTOFFWERK FRAY BENTOS <p>Die erste Zellstoffanlage bedeutete für Uruguay mit mehr als 1,5 Mrd USD die bis dato größten Investition dieser Art. Weitere Investitionen in Zellulose und andere Bereiche folgten und brachten dem kleinen Land einen qualitativen Wandel.</p> <p>Die komplette Zellstoffwerk Fray Bentos wurde von ANDRITZ geliefert. Es wurde im Jahr 2007 erfolgreich in Betrieb genommen und befindet sich nun im Besitz von UPM. ANDRITZ erhielt von UPM den Auftrag zur Bereitstellung von industriellen Instandhaltungsdiensten für Fray Bentos, ebenso wie für die neue Anlage in Paso de los Toros, Uruguay.</p> <p>Ort Zellstoffwerk Fray Bentos</p>
----------------------	---

17:00 – 18:00	BESUCH DER EHEM. LIEBIG-FABRIK, UNESCO-WELTKUTLURERBE <p>Das Museum ist eine kleine Reise in die Anfänge der Industrialisierung Uruguays mit internationaler Bedeutung. Es sammelt die Geschichte und Erinnerungen der ehemaligen Liebig-Salzfleischfabrik (1863) und des Frigorífico Anglo del Uruguay, das bis 1979 in Betrieb war. Im Juli 2015 wurde es von der UNESCO zum Kulturerbe der Menschheit erklärt.</p> <p>Ort Industriemuseum Fray Bentos</p>
----------------------	---

18:00	ABFAHRT NACH BUENOS AIRES
-------	---------------------------

22:00	ANKUNFT IN BUENOS AIRES
-------	-------------------------

Anm.: Flüge, Hotelkosten und im Programm nicht, bzw. als „optional“ erwähnte Essen sind nicht in der Teilnahmegebühr inkludiert.